

TOPSPIN

das belmer tischtennismagazin



AUSGABE
Jan. 2016
Heft-Nr. 58

Vereinsmeisterschaften 2015

Bericht auf Seite 22

SCHÜLER



JUGEND

Mit der Zeit wachsen wir alle ...



auch ihre Ansprüche?

Wir gestalten ihr Traumbad.

Heidkampsweg 9 · 49191 Belm
Tel. 05406-3124 · www.stahmeyer.com





Liebe Freunde der TT-Abteilung,

nach 87 Punktspielen mit 105:69 Punkten können wir zufrieden auf eine starke Hinrunde zurückblicken. Von den 11 Mannschaften konnten sich die 2. Jugend in der Bezirksklasse und die 3. Herren in der Kreisliga Nord die Herbstmeisterschaft sichern. Dazu „herzlichen Glückwunsch“ und ein „weiter so“ für die Rückrunde. Auch die drei zweiten Plätze durch die 1. Herren in der Bezirksoberliga, 4. Herren in der 1. Kreisklasse und 5. Herren in der 2.

Kreisklasse unterstreichen das gute Abschneiden. Die 1. Jugend hat mit 7:3 Punkten und Platz 3 in der Bezirksliga etwas unter ihren Möglichkeiten gespielt, während die 2. Herren, vor Saisonstart als Abstiegs kandidat Nr. 1 gehandelt, in der 1. Bezirksklasse mit 12:8 Punkten überraschend Platz 4 erreicht hat. Die Damenmannschaft belegt in der Bezirksoberliga mit 5:13 Punkten den 8. Platz und benötigt für den Klassenverbleib noch einige Punktgewinne in der Rückrunde. Für die Schüler, die 3. Jugend und die 6. Herren sollten in 2016 auch einige Siege zur Verbesserung des derzeitigen Tabellenplatzes möglich sein.

Der „Vielspieler“ in der Hinrunde war: Matteo Kuschel mit 12 Punktspieleinsätzen, die er in der 1. Jugend sowie in der 2., 3. und 4. Herren überwiegend erfolgreich absolviert hat.

Am 10. und 11. Oktober haben einige Schüler und Jugendspieler an den Kreismeisterschaften in Hollage teilgenommen. Hervorzuheben ist, dass der SVC in der Schüler A-Klasse mit 3 Spielern im Viertelfinale vertreten war und Lukas Koch dort den 3. Platz erreicht hat. Zusammen mit Dennis Neizvestnykh hatte er sich damit für die Bezirksmeisterschaften Mitte November in Oesede qualifiziert, bei denen für die beiden Youngster aber nichts drin war.

Dagegen haben unsere „Oldies“ bei den Seniorenbezirksmeisterschaften in Molbergen stark aufgespielt. Berthold Schlüter in der S60 und Hubert Hawighorst in der S65 erreichten jeweils das Finale, und zusammen im Doppel der S60 mussten sie auch erst im Finale gratulieren. Gleiches galt für Dieter Clausing mit seinem Partner in der S50 Klasse. Berthold und Hubert haben sich damit für die Landesmeisterschaften Mitte März in Dinklage qualifiziert und hoffen bei einer günstigen Auslosung und guter Tagesform, sich dort für die deutschen Seniorenmeisterschaften vom 14. bis 16. Mai in Kassel qualifizieren zu können.

Wie in den Vorjahren auch, haben wir im Dezember die Vereinsmeister der Schüler und Jugendklasse ermittelt. 13 Spieler und Jana haben am 11. Dezember unter der Regie unseres Jugendwartes Thomas Schmitz ihre Sieger ausgespielt. Nach spannenden Duellen, teilweise unter Abwehr von Matchbällen, konnten sich letztendlich Simon Plümer (Schüler) und Matteo Kuschel (Jugend) als verdiente Sieger von ihren Mitspielern und den bereits anwesenden SVC Damen und Herren feiern lassen und freudestrahlend Pokal, Urkunde und einen Sachpreis in Empfang nehmen.

Nach den o.a. Vereinsmeisterschaften haben wir im „twentyseven“ in geselliger Runde das Punktspieljahr 2015 ausklingen lassen. Vielen Dank nochmals an alle, die beim Service, mit der Organisation oder mit selbst zubereiteten Speisen zu einer gelungenen Feier beigetragen haben sowie besonders an Katharina und Rieklef, die am Grill, trotz Regenwetters, für das weitere leibliche Wohl sorgten.

Vielen Dank auch an Thomas Schmitz, Axel Kuhnert, Thomas Kuschel, Slawa, Christian Ahring, Rieklef Kiehling und unserem FSJler Mats Pfeiffer, die mit großem Einsatz die Mannschaften betreut und/oder das Schüler-/Jugendtraining tatkräftig unterstützt bzw. geleitet haben.

Ich bedanke mich bei allen Sponsoren, die uns in 2015 wieder so großartig unterstützt haben. Ausdrücklich auch „besten Dank“ an alle Betreuer, Spieler und Mannschaftsführer für euer Engagement im SVC.

Ein besonderes Anliegen ist es mir, den aktuellen Stand der geplanten Hallenrenovierung mitzuteilen. In den Sommerferien 2016 sollen die Lüftungsanlage, die die Heizwärme transportiert, erneuert (die Heizung bleibt unverändert) und die Umkleide- und Duschräume renoviert werden.

Da der Haushalt 2016 der Gemeinde Belm zwar beschlossen, aber noch nicht genehmigt ist, bedarf die Umsetzung dieser Maßnahmen noch der Zustimmung durch den Landkreis Osnabrück.

Für 2016 wünsche ich uns ein faires Miteinander, Spaß und Erfolg beim Tischtennis sowie Gesundheit, Glück und persönliche Zufriedenheit.

Munter bleiben!

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Wilhelm Kuhnert".

1. Herrenmannschaft

16:2 Punkte, sieben Siege, zwei Unentschieden, keine Niederlage und Platz zwei nach neun Spielen. So liest sich die Bilanz unserer Hinserie.

Durch unser überragendes oberes Paarkreuz und eine über weite Strecken geschlossene Mannschaftsleistung konnte diese starke Hinrunde gemeistert werden. Zudem kam noch in einigen Spielen das notwendige Glück hinzu. So beschloss ein Großteil unserer Gegner nicht vollständig und mit Ersatzspielern gegen uns anzutreten.

Dabei war unser Start in die Saison alles andere als atemberaubend. Wir begannen mit einem 8:8 bei der Zweitvertretung in Laxten und stellten uns danach auf eine harte Saison ein. Es folgte ein spannendes 9:7 in Wissingen. Hier sei angemerkt, dass unser lieber Axel noch einmal die Nase gegen seinen Sohn Phillip (spielt in Wissingen) vorne hatte. Danach kam ein enges 9:5 bei unserem stärksten Konkurrenten um Platz zwei Holzhausen. Dieses Spiel wäre wahrscheinlich noch knapper oder eventuell sogar zugunsten unseres Kontrahenten ausgefallen, wenn dieser in Bestbesetzung angetreten wäre.

Es folgten weitere Siege gegen Essen, Anikum und Niedermark bevor

Bezirksoberliga Süd

1. SV Olympia Laxten	80	:	40	17	:	1
2. SVC Belm-Powe	79	:	50	16	:	2
3. BSV Holzhausen	73	:	58	13	:	5
4. Spvg. Niedermark	63	:	59	10	:	8
5. SV Olympia Laxten II	66	:	67	9	:	9
6. SV Wissingen	64	:	65	8	:	10
7. BV Essen	61	:	70	7	:	11
8. TV Hude II	62	:	71	6	:	12
9. SV Quitt Anikum	46	:	72	3	:	15
10. SV Bawinkel	38	:	80	1	:	17

es zum Duell um die Tabellenspitze gegen die erste Mannschaft aus Laxten kam. Hier erwarteten wir eigentlich unsere erste Saisonniederlage.

Doch Laxten reiste kurzfristig mit zwei Mann Ersatz an und so sprang am Ende ein gerechtes 8:8 heraus und die erste Saisonniederlage lässt weiter auf sich warten. Dieser ungeplante Punktgewinn könnte am Ende entscheidend für den Kampf um Platz zwei werden.



Guter Einstand beim SVC - Pascal



Überragte im oberen Paarkreuz - Simon

Auch die letzten beiden Spiele gegen Bawinkel und Hude III haben wir gewonnen. Das Erfreulichste an diesen beiden Begegnungen war, dass die Niederlagenserie von Thomas endlich gerissen ist und er mit zwei kleinen Erfolgserlebnissen in die Vorbereitung für die Rückrunde starten kann. Zudem musste im Spiel gegen Bawinkel unsere Nr. 2, Simon, seine ersten beiden Saisonniederlagen hinnehmen, daher wurde es am Ende gegen den Tabellenletzten spannender als erwartet. Trotz alledem war es eine überragende Hinrunde von Simon (16:2), die er zusätzlich mit der Verteidigung seines Vereinsmeistertitels krönte.

Für die Rückrunde gilt es, diese durch und durch positive Hinrunde zu bestätigen und den Platz zwei zu verteidigen. Des Weiteren sollte unser Ziel sein, unsere zuweilen schwache Doppelstatistik zu verbessern, da neben unserem Spitzendoppel (Wächter/Kuhnert) noch kein weiteres souveränes Doppel gefunden wurde.

Ich (Pascal) und der Rest der Mannschaft freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Rückrunde und setzen weiter auf eure Unterstützung bei unseren Heimspielen.

Pascal Beckmann

2. Herrenmannschaft

*„Jedes Spiel muss erst einmal
gespielt werden!“*

So oder so ähnlich kündigte ein durchaus optimistisch gestimmter Topspin-Autor im September des vergangenen Jahres die bevorstehende Saison 2015/2016 in der 1. Bezirksklasse OSS/OSL an.

Die Ausgangssituation für die zweite Herren wurde sowohl vom Autor selbst als auch von selbsternannten vereinsinternen Experten als schwierig bis unmöglich eingeschätzt. Aber wie sieht es nun zum Jahresende nach 136 Punktspielen tatsächlich aus?

Eine berechtigte Frage, aber selten ist es so schwer gefallen, die richtigen Worte für das zu finden, was die zweite Herren in dieser Hinrunde erlebt, gesehen und vollbracht hat.

1. Bezirksklasse Osnabrück

1. TSV Riemsloh II	88 : 38	18 : 2
2. TSG Dissen III	84 : 49	15 : 5
3. Spvg. Oldendorf III	80 : 59	14 : 6
4. SVC Belm-Powe II	73 : 63	12 : 8
5. VfL Kloster Oesede	76 : 66	12 : 8
6. TSV Venne II	70 : 66	11 : 9
7. TSV Wallenhorst	56 : 72	7 : 13
8. Spvg. Fürstenau	60 : 79	7 : 13
9. BSV Holzhausen II	54 : 79	7 : 13
10. SC Glandorf	58 : 80	5 : 15
11. Osnabrücker SC III	36 : 84	2 : 18

So steht die Zweite zum Abschluss der Halbserie mit fünf Siegen, zwei Unentschieden sowie drei Niederlagen auf einem nie erwarteten, aber nicht weniger verdienten vierten Tabellenplatz.

Erzählenswerte Geschichten gäbe es viele, die allerdings in ihrer Gesamtheit den Rahmen eines Topspin-Berichts mit Sicherheit sprengen würden. Um Udo dementsprechende Platzprobleme zu ersparen, sei interessierten Lesern von daher empfohlen, das persönliche



Positive Überraschung der Hinrunde - 2. Herren

oder digitale Gespräch mit den zugrundeliegenden Akteuren zu suchen. Geht schneller und ist zumeist sogar informativer ;)

Und sonst so?

Wie es im Moment aussieht werden wir wohl in der Rückserie zu großen Teilen auf Wilfried Wächter verzichten müssen, der weiter, wie schon so lange, an seiner Schulterverletzung laboriert. Aus diesem Grund hat sich Humair Ali bereit erklärt, sich als Backup-Nummer-Eins nachmelden zu lassen. Vielen Dank dafür (:

Was lernen wir also aus dieser Hinrunde der Saison 2015/2016? Vielleicht folgendes:

Mit dem festen Glauben, dem dazugehörigen Engagement, einer großen

Portion Teamspirit und einem Quäntchen Glück lassen sich viele Dinge schaffen, die einem vorher wahrscheinlich nur die wenigsten zugetraut hätten.

Schaffen wir es also, die oben genannten Attribute mit in die Rückserie zu übernehmen, dann bleibe ich gerne ein optimistisch gestimmter Topspin-Autor und halte fest:

SVC Belm-Powe II + 1. Bezirksklasse
OSS/OSL + Saison 2016/2017= Könnte klappen!!

In diesem Sinne:

Faszination Tischtennis! Kleiner Ball - großer Sport.

Henrik Kuhlmann

Ihr leistungsstarkes Baufach- zentrum

Ob Fliesen, Naturstein,
Garten, Dachbaustoffe,
Verblender oder mehr, von uns bekommen
Sie alles, was Sie für Ihre Bauprojekte
benötigen. Z. B. das richtige Holz und
fachkundige Beratung.

Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.

Nilsson
B A U F A C H Z E N T R U M
OS-Lüstringen · OS-Haste · Hilter T.W.

3. Herrenmannschaft

Saisonziel erreicht...

... und das schon nach der Hinserie!?

Naja, bei genauerer Betrachtung auch nicht wirklich schwer, denn bei neun Mannschaften war der im Vorfeld ausgelobte „einstellige Tabellenplatz“ mehr als nur Understatement! Dass es dann die Herbstmeisterschaft geworden ist, darf man allerdings, nach diesem Saisonverlauf, durchaus als Überraschung werten.

Klar haben (fast) alle in der Mannschaft gemeldeten Spieler schon einmal mindestens zwei Klassen höher gespielt und komplett kann uns in der Kreisliga an einem guten Tag kein Gegner schlagen. Doch genau das sind die Eck-/ Schwachpunkte der Hinrunde. Komplette waren wir nur dreimal, gute Tage bzw. Freitagabende gab es hingegen einige, was sicherlich viele interessierte Leser wie gebannt auf der SVC-Homepage verfolgt haben. Wenn nicht, dann hier ein kleiner Tipp für alle Smartphone-Besitzer mit Android-Betriebssystem: Im Google Playstore gibt es eine tolle kostenlose App mit dem Namen „SVC Belm-Powe“. Wenn man diese, von einem hoffnungsvollen Nachwuchstalent der 1. Herren erstellte Anwendung auf seinem

Kreisliga Nord

1. SVC Belm-Powe III	69 : 36	13 : 3
2. SV Hesepe-Sögel	66 : 48	12 : 4
3. BW Hollage II	65 : 54	11 : 5
4. Quakenbrücker SC	57 : 50	9 : 7
5. SV Nortrup/Bippener SC II	58 : 53	9 : 7
6. TuS Engter II	59 : 62	9 : 7
7. TSV Ueffeln	50 : 62	5 : 11
8. BW Hollage III	46 : 62	4 : 12
9. SV Nortrup/Bippener SC III	29 : 72	0 : 16

smartem Telefon installiert, bekommt man sogar eine Benachrichtigung bei neu eingestellten Berichten rund um den SVC und seiner TT-Abteilung. Bei anderen Betriebssystemen soll es ähnliche Möglichkeiten geben...

Zurück zur 3. Herren und deren Ambitionen zur Rückserie. Wir möchten auch weiterhin unseren leistungsstarken Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich bei uns im Herrenbereich zu beweisen. Weiterhin wollen alle Herren gesund durch die Rückserie kommen, ihre teilweise überragenden Bilanzen (Thomas, Burhan, Fritz) wiederholen bzw. die ausbaufähigen (André, Hermann, Mani) verbessern und die schwankende Doppelleistung stabilisieren. Sollte es dann am Ende der Saison tabellarisch so aussehen wie zurzeit, werden wir auch diese Tatsache mit der gebührenden Sachlichkeit zur Kenntnis nehmen und hart abfeiern!

Vielen Dank an die „JES“ Matteo Kuschel, Lukas Koch und Dennis

Neizvestnykh für ihre beeindruckenden Leistungen, wenn es wirklich darauf ankam. Ein weiteres Dankeschön geht an die 4. Herren in Person von Christian Ahring, Stephan Lunden und Rieklef Kiehling, der in Nortrup mit Sicherheit für eines der Hinrunden-Highlights gesorgt hat! Last but not least einen großen Dank an meine Mannschaft für eine äußerst interessante und unterhaltsame Hinserie. Die Latte für die Rückrunde, mit einer leicht veränderten Aufstellung (Stichwort QTTR) und vielen Auswärtsfahrten, liegt verdammt hoch...

Thomas Schmitz



Geht voran - Thomas



Ihre **Natürlich** *Apotheke*

Apothekerin Irene Lewin

Stark in Naturheilkunde und Homöopathie!

Lindenstraße 45 | 49191 Belm

Tel 0 54 06 | 88 00 77 • Fax 0 54 06 | 88 00 78

E-Mail info@apotheke-lindenstrasse.de

4. Herrenmannschaft

Gut gelaufen

Tischtennis ist ja bekanntlich ein Einzelsport, wenn man mal die Doppel weglässt, aber dann wiederum ein Mannschaftssport, da das Einzelergebnis sich dem der Mannschaft unterzuordnen hat. Demzufolge hat der gut lachen, der sein Einzel verliert, wenn dennoch die Mannschaft gewinnt. Umgekehrt muss nun umgedacht werden.

Zuviel für Euch?

Nun: Ich denke, der eine oder andere Einzelspieler hatte sich doch mehr von der Saison versprochen als das unbestechliche Click-TT ihm dann zum Ende der Hinserie ins Stammbuch geschrieben hat. Allerdings wird sich der eine oder andere dann wieder gewundert haben, was da doch noch in ihm drinsteckt. Aber all das wird ja hintenangestellt, um den Blick auf die Mannschaft freizugeben. Siehe oben!

Mit 15:3 Punkten überwintert die VIERTE auf Platz zwei (wann hat es das nach der Hinserie schon mal gegeben?) in der 1. Kreisklasse - nur geschlagen von Bramsche (knapp 7:9) und einem Unentschieden in Venne. Da sollte schon ein bisschen Stolz die Brust anschwellen lassen. Tut es das auch? Bei mir auf jeden Fall klares JA!

Ausblick auf die Rückserie: Es wird schwerer!

1. Kreisklasse Nord

1. TuS Bramsche II	80 : 31	17 : 1
2. SVC Belm-Powe IV	78 : 45	15 : 3
3. SV Quitt Ankum II	68 : 44	13 : 5
4. TSV Venne III	66 : 53	11 : 7
5. SC Rieste	63 : 58	10 : 8
6. BW Hollage IV	65 : 64	9 : 9
7. Spvg. Fürstenau II	56 : 61	9 : 9
8. TSV Wallenhorst II	54 : 65	4 : 14
9. TSV Venne IV	33 : 78	2 : 16
10. SC Achmer	17 : 81	0 : 18

Wie ist der denn drauf? Warum das denn?

Nun, erstens müssen wir umstellen. Click-TT will das so. Das kommt einigen in der Mannschaft ganz recht. Anderen vielleicht nicht. Auf die Dienste von Matteo müssen wir künftig verzichten. Schade, und Gratulation an die DRITTE und danke Matteo. Für Christian und Tobi ändert sich nichts, sie wechseln nur die Plätze. Stefan musste oft Oben ran und hat sich da nicht wohlfühlt. Jetzt wird er Mitte/Unten antreten. Das sollte viele Punkte geben. Slawa ist neu in der VIERTEN gemeldet (Click-TT!) – ich weiß aber gar nicht, ob er da oder überhaupt weiterspielen will.

Statt Matteo haben wir jetzt Lukas Koch an Drei gemeldet. Den werden wir dann sicher holen, wenn es wichtig wird (so wie Matteo in der Hinrunde). Minh ist tatsächlich der Shootingstar der Hinrunde und hat den Sprung von Pos. 4.8 auf 4.5 geschafft. Mal sehen, was er da künftig in der Mitte (oder Oben)



Shootingstar -
Minh

reißt. Rieklef muss in das untere Paarkreuz wechseln. Da müsste er mit seinem Belag eigentlich hoch positiv spielen.

Martin und Arfan stehen bei uns gar nicht mehr in der Liste. Ihr wisst schon: Click-TT will das so – andererseits hätte es Sperrvermerke in der FÜNFTEN gehagelt. Martin wird aber bei uns spielen. Bis er sich dann irgendwann festspielt? Stimmt das so?

Arfan sollte seinen festen Platz in der FÜNFTEN haben, bis er sich wieder so weit berappelt hat, dass er wieder höher spielen kann.

Und zweitens gibt es da ja auch noch andere Mannschaften, die sich mit uns streiten – worauf wir uns ja freuen – und die auch umstellen mussten bzw. sich verstärkt haben. Besonders gespannt bin ich auf Rieste.

Wichtig wäre es für uns sicherlich, wenn Tobi mehr als in der Hinserie eingesetzt werden könnte – was

m.E. möglich sein müsste, da die Semesterferien ja voll in die Rückrunde fallen. Und dann sollte der Spielplan entsprechend geplant werden. Da ist jetzt Rieklef gefordert beim Staffeltag. Klappt das, habe ich vollstes Vertrauen in eine gute und erfolgreiche Rückrunde.

Mein persönlicher Wunsch: dass die Nicklichkeiten, die sich sowohl teilweise beim Punktspiel als auch in der zwischenmenschlichen Beziehung einzuschleichen beginnen, außen vor stehen und wir als Mannschaft und nicht als Einzelkämpfer auftreten.

Das wär's! War's zu viel?

Allen TT-Begeisterten ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr und viele Click-TT-Points.

Das wünscht mit einem einfachen, aber kräftigen und melodischen SAM....BA

Schilli – der so schön schupft!

5. Herrenmannschaft

Vizemeister!!!

Nach einem etwas holprigen Start in die Saison (9:7 Sieg in Ueffeln), lief es in der Vorrunde fast optimal. Aber eben nur fast. Denn am 20.11.2015 kam es dann zum Duell gegen den TTC Campemoor. Beide Mannschaften mit 10:0 Punkten. An diesem Abend setzte sich leider unser Konkurrent Nr. 1 mit 9:4 durch. Ein Resultat, das viel zu deutlich war, denn von fünf Fünfsatzspielen ging nur eins an uns und das gab letztendlich den Ausschlag. Was soll's. Tabellenzweiter ist auch super. Wer hätte das vor Saisonbeginn von dieser Mannschaft erwartet!?

Zur Rückrunde muss eigentlich nur eines verbessert werden und das sind die Doppel 2 und 3. Haben sich Rudi und Mats mit 7:0 schadlos gehalten, so sind die anderen Doppel

2. Kreisklasse Nord

1. TTC Campemoor	63 : 20	14 : 0
2. SVC Belm-Powe V	58 : 30	12 : 2
3. SF Lechtingen	50 : 40	8 : 6
4. TuS Engter III	46 : 49	7 : 7
5. TSV Ueffeln II	45 : 45	6 : 8
6. SV E. Neuenkirchen	31 : 56	5 : 9
7. BW Hollage V	44 : 58	4 : 10
8. Hunteburger SV	24 : 63	0 : 14

völlig neben der Spur. Hier muss eine deutliche Steigerung her.

Insgesamt kann man aber von einer guten Mannschaftsleistung sprechen. Auch von Matthias Gläser, der seine erste Saison im Herrenbereich erfolgreich absolviert hat. Für diejenigen, die es interessiert, hier die Bilanzen (TTR-Wert): Rudi 10:2 (1394), Mats 5:6 (1342), Stefan 10:1 (1352), Günter 4:7 (1304), Matthias 4:3 (1232), Manfred 5:2 (1244).

Da bin ich ja mal gespannt auf die Rückrunde. Bis demnächst.

Stefan Pfeiffer mit 4f

Erste Saison in einer Herrenmannschaft - Matthias



6. Herrenmannschaft

Absturz in ungeahnte Tiefen

Am Ende der Hinrunde belegt die 6. Herren den vorletzten Tabellenplatz in der 3. Kreisklasse Nord. Damit hatten wir am Anfang der Saison nicht gerechnet, obwohl drei sehr starke neue Teams hinzugekommen waren und sich ein relativ schwacher Gegner verabschiedet hatte. Doch nur drei Punkte standen im Dezember zu Buche. Einer wurde gegen den direkten Tabellennachbarn Hunteburg geholt und zwei bekamen wir wegen des Nichtantretens des Letzten - Campemoor - kampflos geschenkt!

Ausschlaggebend für die geringe Punktausbeute war sicherlich, dass wir nur äußerst selten mit unserer Topmannschaft antreten konnten. Neben den drei Punkterfolgen waren ansonsten nur die beiden Spiele gegen Hollage und Stirpe recht ausgeglichen. Gegen keinen der anderen Gegner gab es jedoch mehr als zwei Spiele zu gewinnen, was sich dann letztendlich in unserer Platzierung niederschlägt. Bilanztechnisch lohnt es sich eigentlich auch nur Niklas Freund zu erwähnen, der leider nur in vier

3. Kreisklasse Nord

1. TV Pente	77	: 25	22	: 0
2. SV Hesepe/Sögel II	68	: 44	18	: 4
3. TTV Stirpe-Oelingen IV	67	: 44	17	: 5
4. Quakenbrücker SC II	69	: 36	16	: 6
5. TSV Wallenhorst III	64	: 47	14	: 8
6. TuS Bramsche III	58	: 55	11	: 11
7. BW Hollage VI	52	: 59	11	: 11
8. SV Schwagstorf	62	: 57	10	: 12
9. TTV Stirpe-Oelingen V	33	: 72	5	: 17
10. Hunteburger SV II	40	: 74	3	: 19
11. SVC Belm-Powe VI	31	: 69	3	: 19
12. TTC Campemoor II	36	: 75	2	: 20

Spiele mitwirkte, es aber trotzdem geschafft hat, als Einziger mit 4:3 ein positives Ergebnis zu erreichen. Herauszuheben ist auch noch die Doppelpaarung Niehenke/Passmann, die mit einer Bilanz von 5:3 das beste Doppel der 6. Mannschaft ist.

Platz 11 kann man als verdient bezeichnen, doch wenn wir es schaffen sollten, in der Rückserie gegen die direkten Tabellennachbarn zu punkten, könnten wir uns sicher noch etwas vom Tabellende entfernen.

Ralf Niehenke



Begrüßung durch Heinz-August



VOR PRUNG

ist, sich überall sicher zu fühlen

VGH Vertretung Klaus Stagge e. K.

Lindenstr. 51 b 49191 Belm

Tel. 05406 880655 Fax 05406 7365

www.vgh.de/klaus.stagge

klaus.stagge@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert

VGH 

Damenmannschaft

Das Theaterstück „Zurück in der Bezirksoberliga“ in neun Akten

Ob Krimi, Komödie oder Drama... es hat auf jeden Fall Spaß gemacht! Die Hauptdarstellerinnen Mary, Gaby, Babsie, Iris und Anke beenden die Hinserie in der Bezirksoberliga-Süd mit 5:13 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz.

1. Akt: So. 13.09. 11.30 Uhr Premierenvorstellung in Peheim-Grönheim

Wir waren zu fünft angetreten und erwarteten gespannt, die für uns neue noch unbekannte Mannschaft aus Peheim. Nach den Doppeln stand es 0:2. Für Gaby, die leicht angeschlagen nur Doppel spielte, konnte Anke mit einem super Einstand in den Einzeln 1:2 Punkte holen. Mary 3:0 -super-, Iris 2:1 -top-, Babsie an Position 2 mit 1:2 im Rahmen ihrer Möglichkeiten, leider oben ein Spiel im 5. Satz verloren. Am Ende hieß es 7:7, und wir waren froh, einen Punkt geholt, gleichzeitig jedoch auch nachdenklich, einen Punkt zurückgelassen zu haben.

2. Akt: Die 06.10. 20.00 Uhr Ein-Frau-Stück in Hollage

Dienstagabends wollten wir eigentlich nicht mehr spielen. Iris fiel kurzfristig krankheitsbedingt aus.

Bezirksoberliga Süd Damen

1. TSV Venne	72	: 25	18	: 0
2. SV Wissingen III	64	: 47	13	: 5
3. SV Hesepe-Sögel	56	: 48	12	: 6
4. TSV Venne II	62	: 47	11	: 7
5. BW Hollage	57	: 50	10	: 8
6. BW Langförden	51	: 54	8	: 10
7. SV Wissingen IV	51	: 60	6	: 12
8. SVC Belm-Powe	39	: 66	5	: 13
9. TSG Dissen	42	: 63	4	: 14
10. SV Peheim-Grönheim	34	: 68	3	: 15

(Anke, toll, dass du dabei bist!) Wieder wurden beide Doppel verloren, wieder gab es einige knappe Spiele. Einziger Punkt durch Babsie. Endergebnis: 1:8. Nein, dienstagsabends wollen wir nicht mehr spielen!

3. Akt: Fr. 16.10. 20.00 Uhr Abendvorstellung in Venne

Gegen Venne II stand es nach den Doppeln 1:1 und alle waren guter Hoffnung. Wieder gab es viele knappe Spiele. Mary, Iris und Babsie haben jeweils ein Spiel im 5. Satz verloren. Punkte im Einzel durch Mary, Gaby und Babsie. Endergebnis leider nur: 4:8. Aber die vielen kleinen Snacks und der Sekt nach dem Spiel waren sehr lecker!

4. Akt: So. 25.10. 11.00 Uhr Sonntagsvorstellung , spannender Krimi in Wissingen

Das Sonntagsspiel gegen Wissingen III fand ohne Babsie statt (schade, dass ich nicht dabei war!)

Beide Doppel wurden gewonnen, super! 5:1 Führung nach den Einzeln, klasse!, 6:4 Führung nach den

zweiten Einzel (es wurde noch mal spannend!), 8:6 nach den dritten Einzel, Spitze! Ein wichtiger Sieg gegen den Abstieg!

**5. Akt: Sa. 31.10. 15.30 Uhr
Heimpremiere gegen Dissen**

Dissen war unser Top-Favorit der Klasse. Komplett angetreten spielte Iris nur Doppel, dafür Anke nur Einzel. Beide Doppel wurden gewonnen (geht da heute was?). Wir sahen schöne, spannende Spiele. Dank einer guten Mannschaftsleistung und Punkten von Mary (3), Gaby (1), Babsie (1) und Anke (1) konnten wir den vermeintlichen Favoriten aus Dissen mit 8:5 schlagen. Zwei weitere wichtige Punkte gegen den Abstieg.



Volle Konzentration Iris...

Gasthaus Hotel Getränkegroßhandlung Meier



Unser ländliches Hotel bietet schöne, neu eingerichtete Zimmer und gutes Essen mit Portionen zum satt werden.... zu günstigen Preisen. Jetzt auch im neuen Raum im 70 weiteren Plätzen.

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do, Fr, Sa
10 - 13 Uhr
15 - 22 Uhr

So
17 - 22 Uhr

Küche
17 - 21:30 Uhr

**Thorsten Meier · Lindenstraße 125 · 49191 Belm/Haltern
Tel: 0 54 06 / 9831**

6. Akt: Sa. 7.11. 15.30 Uhr Nachmittagsvorstellung gegen Langförden

Das Heimspiel gegen Langförden wurde mit 3:8 verloren, obwohl beide Doppel gewonnen werden konnten. Drei Spiele wurden im 5. Satz verloren. Für den einzigen Punkt im Einzel sorgte Mary. Das wollen wir in der Rückserie besser machen.

7. Akt: Sa. 14.11. 15.30 Uhr Samstagvorstellung gegen Hesepe-Sögel

Beim Spiel gegen Hesepe (ohne Babsie) wurden wieder beide Doppel gewonnen, aber auch wieder drei Spiele im 5. Satz verloren. Zwei Punkte durch Mary erzielt, am Ende stand es 4:8.

8. Akt: Sa. 28.11. 18.00 Uhr Abendvorstellung in Wissingen

Vom Abendspiel gegen Wissingen IV hatten wir uns mehr versprochen, denn eigentlich ist es immer eine relativ ausgeglichene Partie. Doch dieses Mal konnte kein Doppel gewonnen werden. Die einzigen Punkte erzielten Mary und Babsie jeweils im Einzel. Am Ende stand es leider 2:8. In schöner Erinnerung bleibt jedoch der anschließende Besuch auf dem Belmer Weihnachtsmarkt.

9. Akt: Sa. 05.12. 15.30 Uhr Abschlussvorstellung gegen Venne

Das letzte Spiel fand zuhause ohne Gaby gegen den Tabellenführer

Venne statt. Bei durchaus spannenden Spielen konnte neben einem Punkt im Doppel (Anke und Babsie im Spielrausch!) Iris den einzigen Erfolg im Einzel erzielen, sodass es am Ende 2:8 hieß. Der sportliche Nachmittag wurde durch nette Gespräche nach dem Spiel und beim anschließenden chinesischen Buffet mit den Herren abgerundet.

Resümee nach der Herbstserie:

Hervorzuheben sind die guten Doppel-Ergebnisse in den unterschiedlichsten Konstellationen, die auch in der Rückserie sehr wichtig sein werden.

Hauptdarstellerin Mary bleibt mit einem Spielverhältnis von 12:9 Punktgarantin Nr. 1. Die anderen vier Darstellerinnen haben noch Entwicklungspotential nach oben (Gaby 4:14, Babsie 5:13, Anke 4:9 und Iris 4:13).

Die Plätze 7-10 liegen jeweils nur einen Punkt auseinander. Jeder kann jeden schlagen, alles ist möglich. Entscheidend wird die Mannschaftsleistung sein! Deshalb sind noch ein paar Proben notwendig bis zur Premiere der Frühjahrssaison „Zurück in der Bezirksoberliga“.

Barbara Lange-Wichmann



...denn Mary gewinnt schon wieder!

Glas & Spiegel

*Wir fertigen für Sie nach Maß!
Spiegel und Glastischplatten in vielen Formen und Farben
Facetten • Kantenbearbeitung • Sandstrahlen •
UV-Verklebungen • Glasbruchreparaturen*

Werner Landwehr

Industriestraße 26 49191 Belm Tel. 0 54 06/ 55 38



Steckbrief

Minh Phuoc Pham

Alter: **36**

Verheiratet / Kinder: **nein / ja**

Beruf / Schule: **Kaufmännischer Angestellter**

Seit wann bist Du im Verein? **August 2015**

In welcher Mannschaft spielst Du? **4. Herren**

TT-Stärken: **Spielfreude, Spaß am Training**

TT-Schwächen: **noch zu viele**

Beläge/-stärke: **Xiom Vega**

Hobbys außer TT: **Essen**

Lieblingsessen: **ändert sich in Intervallen**

Lieblingsgetränk: **klares Wasser**

Lieblingsmusik: **variiert**

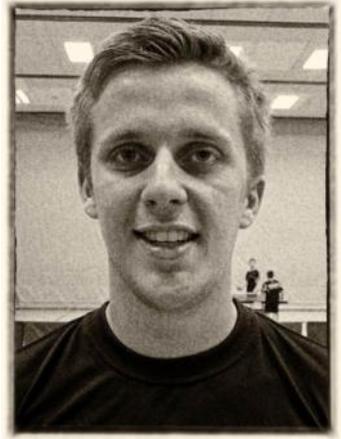
Lieblingfilm(e): **z.Z. Star Wars**

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen: **Ideen**

Persönliche Stärken: **Geduld**

Persönliche Schwächen: **Desinteresse**

Steckbrief



Pascal Beckmann

Alter: **23**

Verheiratet / Kinder: **nein / nein**

Beruf / Schule: **Student und wissenschaftlicher Mitarbeiter HS Osn.**

Seit wann bist Du im Verein? **Sommer 2015**

In welcher Mannschaft spielst Du? **1. Herren**

TT-Stärken: **Aufschlag/VH-Topspin**

TT-Schwächen: **RH, Block**

Beläge/-stärke: **VH: Andro Hexer HD, 2,1 mm / RH: Andro Hexer 2,1mm**

Hobbys außer TT: **Squash, Tennis**

Lieblingsessen: **Kartoffelanlauf**

Lieblingsgetränk: **Wasser, Kakao, Bier, Weizen**

Lieblingsmusik: **Rap, House**

Lieblingfilm(e): **Werner, James Bond**

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen: **Handy, genug
Verpflegung und ein Boot zum Zurückfahren**

Persönliche Stärken: **Ehrgeizig, pünktlich, zielstrebig**

Persönliche Schwächen: **Ungeduldig und manchmal zu verbissen**

Vereinsmeisterschaften Schüler/Jugend 2015

Alle Jahre wieder....

Traditionell lädt die Jugendabteilung den Nachwuchs zum Jahresende zu einer Veranstaltung der besonderen Art an den Heideweg. Aus Mannschaftsspielern werden endgültig Egomanen, jeder ambitionierte Spieler möchte Vereinsmeister seiner Altersklasse werden, Trainingspartner/ Teamkollege hin oder her... Da wunderte es nicht, dass sowohl im Schüler- als auch im Jugendbereich fast die 100%-Anmeldequote erreicht wurde.

Die Jüngsten machten zu dritt im „Jeder gegen Jeden“-Modus ihren Meister aus. Niklas Fänger musste gegen Simon Plümer und Ole auf dem Kampe Lehrgeld zahlen. In einem sehr engen und gutklassigen Finale gab dann wohl die bessere Tagesform den Ausschlag für Simon. Herzlichen Glückwunsch!



Simon mit Pokal eingrahmt von Niklas und Ole

Die Jugend hatte dagegen einen etwas weiteren Weg bis zum Finale vor der Brust. Zwei Gruppen á sechs bzw. fünf Spielern hatte die Turnierleitung vorgegeben, konsequent nach dem aktuellen TTR-Wert aufgeteilt. Platz eins bis vier reichte anschließend in jeder Gruppe aus, um sich für das Viertelfinale zu qualifizieren, wo das K.o.-System die Entscheidung bringen sollte. In der Gruppenphase gab es wenige Überraschungen, einzig Titelverteidiger Justus Schmitz tat sich unerwartet schwer. Matteo Kuschel startete auch in der K.o.-Runde voll durch und ließ Linus Plümer keine Chance. Überraschend deutlich konnte sich auch Dennis Neizvestnykh gegen den überaus ehrgeizi-



Matteo (mit Pokal) wackelte nur im Halbfinale, Marius 2. vor David u. Dennis

gen Lukas Koch durchsetzen, der wohl (mal wieder!?) an seinen eigenen hohen Ansprüchen scheiterte. Hohe Satzführungen wurden leichtfertig verschenkt, am Ende stand die 0:3 Niederlage und ein großloser Abgang. Schade! Marius Lübker revanchierte sich im Duell der „Altvorderen“ bei Justus für die Halbfinalniederlage aus dem Vorjahr und David Greve setzte sich knapp, aber verdient gegen Ricco Tudyka durch.

Somit standen die Halbfinals fest: Dennis forderte Turnierfavorit Matteo, Marius, ein wenig überraschend, David. Auch in diesem Spiel strafte Marius seine vereinsinternen Kritiker Lügen und fertigte sein Gegenüber deutlich ab. Matteo wackelte hingegen bedenklich gegen seinen Trainingskumpel Dennis, der u.a. im fünften Satz zwei Matchbälle liegen ließ. Im nun folgenden Finale, Matteo vs. Marius, ging dann alles sehr schnell. Vor- und Rückhand kamen bei der unumstrittenen Nummer eins der Jugend wie gewohnt, Aufschlagvarianten und sichere Blockbälle machten das Finale nach knappem ersten Satz zu einer einseitigen Angelegenheit. Herzlichen Glückwunsch Matteo!

Nach der anschließenden Siegerehrung mit Pokalen, Urkunden und kleinen Präsenten ging es übergangslos zur Abteilungsweihnachtsfeier ins „twentyseven“, deren Teilnehmer interessiert die Halbfinals und das Finale der Jungs verfolgt hatten. Hier wurden wohl Begehrlichkeiten geweckt...

Thomas Schmitz

1. Jugendmannschaft

Das war's schon?

Nach nur fünf Saisonspielen war die Hinrunde der Bezirksliga Süd Jungen schon beendet! Das Resultat: Ein solider dritter Platz, aber es wäre mehr drin gewesen.

Nach umkämpften Siegen in Langförden (8:4) und Dinklage (8:6) sowie einem 8:3 beim TV Meppen wurde der Spitzenplatz in der Liga zwischen dem SV Wissingen, SC Schölerberg und uns ausgemacht. Zunächst waren die Jungs vom Schölerberg zu Gast am Heideweg. Lukas machte letztlich nach drei Stunden Spielzeit gegen die Nummer zwei der Gäste ein umkämpftes aber verdientes 7:7 klar. Ohne die zwei ärgerlichen 2:3 Niederlagen von Marius wäre auch ein Sieg möglich gewesen. Um als Herbstmeister überwintern zu können, ging es nun darum, in Wissingen zu gewinnen. Nach ausgeglichenen Doppeln blieben unsere Hoffnungen zunächst bestehen, doch an diesem Abend waren die drei Stammspieler der Wissinger zu stark, sodass wir mit einer bitteren 5:8 Niederlage die alte Halle in Schleddehausen verlassen mussten. Da Schölerberg gegen Wissingen gewann, stehen wir aktuell auf dem dritten Tabellenplatz, allerdings

Bezirksliga Süd Jungen

1. SC Schölerberg	39 : 17	9 : 1
2. SV Wissingen II	37 : 21	8 : 2
3. SVC Belm-Powe	36 : 28	7 : 3
4. BW Langförden	28 : 33	3 : 7
5. TV Dinklage	25 : 36	3 : 7
6. TV Meppen	10 : 40	0 : 10

noch in „Schlagdistanz“ zur Tabellenspitze.

Ein besonderes Dankeschön geht an Dennis, auf den bei Bedarf immer Verlass war. Wir hoffen, dass sich daran auch in der Rückrunde nichts ändern wird! Auch wenn die TTR-Werte eigentlich etwas anderes favorisieren, haben sich die Trainer dazu entschlossen, die Mannschaft zur Rückrunde unverändert zu lassen. Nur an der Reihenfolge wird sich etwas ändern. Matteo bleibt nach starker Hinrunde auf Position eins, gefolgt von Lukas, Justus und Marius, der nach einer Hinrunde, die sein Trainingsengagement nicht widerspiegelt, an Position vier sein Glück versuchen wird. Vielleicht ist mit diesen Änderungen noch ein wenig mehr möglich.

Justus Schmitz

Nachtrag Thomas: Die Kreispokalrunde wurde durch zwei kampflos gewonnene Spiele ebenfalls erreicht. Hier treffen wir Anfang Januar auf den Nachwuchs aus Quakenbrück, Bramsche und Wissingen.

2. Jugendmannschaft

Die Hinrunde ist vorbei! Vor Saisonbeginn hatte ich erwartet, zur Hälfte der Saison in der oberen Tabellenhälfte (Platz 1-2) zu überwindern, doch konnten die Jungs das schaffen?

Die Serie wurde am 18.09. eröffnet mit einem Heimspiel gegen den SV Hellern. Das Spiel gewannen wir zwar mit 8:5, jedoch mussten wir im oberen Paarkreuz vier von vier Spielen abgeben und ich fing an, mir leichte Sorgen zu machen.

Es folgten vier weitere Heimspiele und meine Bedenken waren grundlos. David und Ricco spielten sich ein und gewannen ihre Begegnungen oft mühelos und somit konnten auch die Spiele erfolgreich beendet werden. Zwischenstand nach allen Heimspielen: 5-0-0.

Es folgten drei Auswärtsspiele. Die Partien in Riemsloh und Buer wurden ohne Mühe gewonnen und schnell abgehakt. Das einzige Problem, das wir hatten, war ein kaputtes hinteres Abblendlicht meines Autos aufgrund dessen wir von der Polizei angehalten wurden, jedoch auch dies haben wir gut überstanden. 7-0-0!

Bezirksklasse Süd Jungen

1. SVC Belm-Powe II	63 : 34	15 : 1
2. VfR Voxtrup	61 : 37	13 : 3
3. SV Viktoria Gesmold	59 : 32	12 : 4
4. TSV Riemsloh	55 : 44	9 : 7
5. TuS Gildehaus	52 : 43	8 : 8
6. SF Oesede	50 : 44	8 : 8
7. SuS Buer	25 : 58	4 : 12
8. SV Hellern	36 : 56	3 : 13
9. TSV Riemsloh II	11 : 64	0 : 16

Zum Abschluss mussten die Jungs in Gesmold gegen den Tabellendritten ran. Da ich unterwegs war, ist Axel als Betreuer mitgefahren und hat ein 7:7 ercoacht. Dafür nochmals vielen Dank! Somit wurde die Mannschaft Herbstmeister und unser Ziel ist mehr als erfüllt. 7-1-0.

Besonders hervorheben möchte ich Dennis, der 14 von seinen 16 Spielen gewann und damit immer ein konstanter



Dennis Neizvestnykh

Faktor für den Erfolg war. RESPEKT! Ich freue mich auf die Rückrunde und hoffe, dass wir weiter so gut abschneiden werden und der Meister am Ende der Saison 2015/2016 SVC Belm-Powe heißt.

Wjatcheslaw "Slawa" Schalimov

3. Jugendmannschaft

Die Hinrunde der Saison 2015/2016 ist vorbei und die Tabelle lügt leider nicht! Die 3. Jugend wurde einfach zu hoch gemeldet! Man sagt zwar immer, dass man, um besser zu werden, gegen stärkere Gegner spielen muss, nur in der Kreisliga sind die Leistungsunterschiede im Vergleich zu unseren Spielern groß!

Wenn man berücksichtigt, dass Johannes Gläser und Matthis auf dem



Haben's nicht leicht in der Kreisliga: 3. Jugendmannschaft

Kampe letzte Saison in der Kreisklasse Jungen unten gespielt haben und Jan Eschkötter und Jana Schomborg aus der 2. Kreisklasse Schüler dazugestoßen sind, machte auch die gute Verstärkung durch Ben Kottenhoff keine bessere Platzierung möglich.

Lediglich 12 von 52 Einzeln und eins von 17 Doppeln wurden gewonnen

Kreisliga Nord Jungen

1. Quakenbrücker SC	63 : 21	18 : 0
2. SV Quitt Ankum	59 : 24	15 : 3
3. Spvg. Oldendorf II	50 : 32	12 : 6
4. TuS Borgloh	44 : 43	10 : 8
5. SV Bad Laer	48 : 46	8 : 10
6. TSV Ueffeln	41 : 42	8 : 10
7. TuS Hilter	34 : 48	8 : 10
8. BSV Holzhausen	33 : 55	5 : 13
9. TuS Bramsche	34 : 55	4 : 14
10. SVC Belm-Powe III	16 : 56	2 : 16

und die zwei Punkte für die Mannschaft gab es durch einen Aufstellungsfehler eines gegnerischen Teams. Johannes und Jan im oberen Paarkreuz überfordert, lediglich Ben sorgte für ein paar Ausrufezeichen (4x). Jana und Jan unten ligatauglich, Matthis Selbstvertrauen dagegen hat arg gelitten.

Für die Rückrunde werden wir eine Mannschaftsumstellung vornehmen und versuchen, ein konkurrenzfähiges Doppel zusammenzustellen. Wir nehmen uns außerdem auf jeden Fall vor, dass wir es unseren Gegnern noch schwerer machen und das ein oder andere Spiel gewinnen wollen!

Aber das wichtigste ist, dass wir als Mannschaft weiter zusammenhalten und Spaß am Tischtennis haben :)

Aber das wichtigste ist, dass wir als Mannschaft weiter zusammenhalten und Spaß am Tischtennis haben :)

Aber das wichtigste ist, dass wir als Mannschaft weiter zusammenhalten und Spaß am Tischtennis haben :)

Rieklef Kiehling

Schülermannschaft

Die Hinrunde in der 1. Kreisklasse ist vorbei und für die Schüler sprang dabei ein 7. Tabellenplatz heraus. Nicht gerade „berauschend“, könnte mancher denken, aber ein Platz in der oberen Tabellenhälfte war auch nicht zu erwarten von dieser noch unerfahrenen Mannschaft in dieser Klasse. So hatten Ole (9:2) und Simon (8:3), anders als im letzten Jahr (2. Kreisklasse, unten), endlich ebenbürtige Gegner und mussten diesen auch das ein oder andere Mal gratulieren. Dennoch sind beide mit ihren Bilanzen unter den Top 5 der Liga. Im unteren Paarkreuz konnten Niklas (3:8) und Maxim (2:7) als Neulinge viele Erfahrungen sammeln und auch erste Erfolgserlebnisse feiern. Leider konnte die Schülermannschaft dieses Jahr nur mit vier Spielern gemeldet werden, was dann aufgrund fehlender Ersatzspieler zu

1. Kreisklasse Nord Schüler

1. SC Achmer	47 : 13	12 : 2
2. TTV Stirpe-Oelingen	45 : 29	12 : 2
3. SV Quitt Anikum	41 : 23	9 : 5
4. TSV Venne	34 : 37	6 : 8
5. TSV Wallenhorst	31 : 38	6 : 8
6. Hunteburger SV II	25 : 37	6 : 8
7. SVC Belm-Powe	29 : 39	5 : 9
8. BW Hollage	13 : 49	0 : 14
9. OFV Ostercappeln		zurückgezogen

einigen Spielverlegungen führte. Das Spiel gegen Anikum wurde dann leider mangels Ausweichtermi- nieren sogar abgeschenkt. Um dies in der Rückrunde zu vermeiden, soll mindestens noch ein Spieler aus der Anfängergruppe nachgemeldet werden.

Die Tatsache, dass mit Ausnahme von den Spielen gegen Tabellenführer Achmer (0:7) und gegen Anikum alle Spiele sehr ausgeglichen und insbesondere die Niederlagen sehr knapp waren, macht Hoffnung auf die Rückrunde. Da geht auf jeden Fall noch was nach oben.

Christian Ahring



*Punktspiel gegen Venne,
Ole beim Aufschlag*

Kreismeisterschaften 2015

Eine runde Sache mit Ecken und Kanten...

Wie alljährlich üblich, lädt der Tischtennis-Kreisverband Osnabrück-Land Anfang Oktober zur ersten offiziellen Veranstaltung der Saison. In sage und schreibe 28 (achtundzwanzig!) unterschiedlichen Konkurrenzen wurden an zwei Tagen die Sieger der Kreisindividualmeisterschaften, oder kurz Kreismeisterschaften, gesucht und auch gefunden. Die Ausrichter bzw. Durchführer des BW Hollage legten sich vom 10.-11.10.15 mit großem Engagement und Personalaufwand ins Zeug, um auch kulinarisch das Beste aus dieser Veranstaltung herauszuholen. Aus meiner Sicht mit vollem Erfolg. Dem wollten die Teilnehmer aus unserer Abteilung natürlich in nichts nachstehen und taten es dem Veranstalter gleich.

Bei der männlichen Jugend starteten am Samstag mit Matteo Kuschel, Lukas Koch, Dennis Neizvestnykh, Jan Eschkötter und Matthis auf dem Kampe ein leistungsmäßiger Querschnitt unseres Nachwuchses. Da ich selber nicht vor Ort sein konnte, hier die Kurzfassung der Ereignisse (von Axel Kuhnert dokumentiert): Matteo, Lukas und Dennis souverän aus der Gruppe. Dann verlor Matteo im Viertelfinale und wurde letztendlich Siebter. Lukas und Dennis hatten Lospech und bekamen es schon im Achtelfinale mit den Turnierfavoriten Philipp Kuhnert und H. Bietendorf (beide Niedersachsenliga oben) zu tun und schieden aus. Matthis und Jan waren dabei und sammelten viele Erfahrungen. Sieger wurde die Nummer drei der Niedersachsenliga-Mannschaft aus Wissingen, M. Krätsch. Bei den Schülern B schlug sich Simon Plümer als Tabellenzweiter bis ins Achtelfinale durch, wo dann leider ebenfalls Endstation war.

Tag zwei mit Jana Schomborg bei den Schülerinnen A, den Schülern A Linus Plümer, Lukas Koch, Dennis Neizvestnykh, Ben Kottenhoff und den Herren D/E mit Matteo Kuschel, Martin Schmidt sowie Minh Phuoc Pham. Als alleiniger Betreuer von 10:30 – 13:00 Uhr hatte ich also alle Hände (bzw. Mund) voll zu tun, wie tags zuvor auch Axel! Jana sehr schwankend und etwas unnötig in der Gruppe nur Dritte und damit raus. Linus, Lukas und Dennis souverän durch die Gruppe, wobei sich Dennis mit Noppenspezialist Engel (Bezirksliga Jungen oben) ein hochklassiges Duell um den Gruppensieg lieferte. Noch behielt die Noppe knapp die Oberhand! Ben hatte Glück und wurde

mit nur einem Sieg in der Gruppe noch Zweiter, und auch im Achtelfinale wartete ein schlagbarer Gegner. Gleiches galt dann auch für Lukas und Dennis, nur für Linus schien die „Doppelpause“ zu lang. Damit hatten wir also drei Concorde im Viertelfinale, doch nur für einen sollte die Reise noch weitergehen.

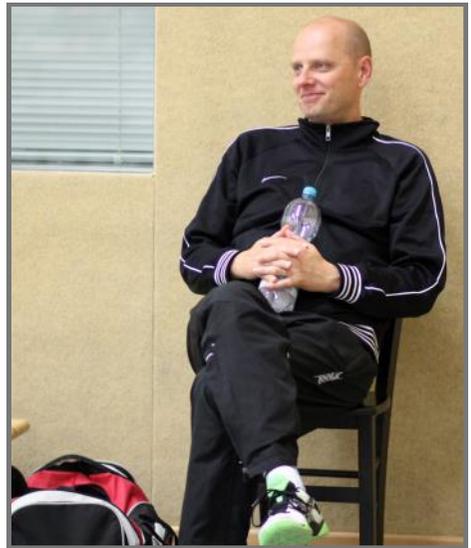
Dennis lief auf Turnierfavorit P. Rietschel (Niedersachsenliga) auf und unterlag 1:3, Ben bekam es mit B. Althoff (Niedersachsenliga) zu tun und musste ebenfalls gratulieren. Lukas wollte es gegen H. Engel besser als sein Vereinskamerad Dennis machen (s.o.) und ihm gelang tatsächlich die Überraschung. Knapp, aber durchaus verdient ging es ins Halbfinale, wo dann gegen B. Althoff Endstation war. Um eine klar definierte und transparente Nachrücker-Regelung für die kommenden Bezirksmeisterschaften zu erhalten, wurden auch die Plätze 3-8 ausgespielt. Hier errangen Lukas, Dennis und Ben die Plätze drei, sechs und acht! Respekt dafür und wir wünschen Lukas viel Erfolg auf den BM 2015 in Oesede!

In der eher unwichtigen Doppelkonkurrenz wurden Lukas und Dennis in einem hochklassigen und spannenden Endspiel Vizekreismeister gegen Rietschel/Althoff.

Matteo soll auch die Herren D/E-Klasse aufgemischt haben und erst im Viertelfinale (5. Satz 9:11) ausgeschieden sein! Über den Verbleib von Martin und Minh gibt es bis heute keine klaren Erkenntnisse....

Das Resümee von Axel und Thomas allerdings sehr klar: Eine tolle Leistung aller Mädels und Jungs, Benehmen und Auftreten absolut beispielhaft und auch der Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft untereinander wirklich Klasse! Vielen Dank auch an Axel für sein zweitägiges Coaching auf allen Ebenen!

Thomas Schmitz



Alle Hände voll zu tun - Thomas

T'T-Bezirksmeisterschaften Schüler/Jugend in Oesede

Die offizielle Bezeichnung lautet: Bezirksindividualmeisterschaften Weser-Ems Jugend/Schüler 2015/16.

Kreis-/Bezirks-/Landes-/QV Regions- und Deutsche Meisterschaften, so die Reihenfolge der Individualmeisterschaften im Tischtennis. Auf Kreisebene kann jeder melden oder gemeldet werden, für alle weiteren Veranstaltungen in diesem Reigen muss man sich qualifizieren oder die Jungs/Mädels sind so gut, dass sie vorqualifiziert sind... Stufe eins hatten am 11.10.15 u.a. auch zwei Mitglieder unserer Jugendabteilung erreicht (wir berichteten). Lukas Koch als Viertplatziertes bei den Schülern A direkt, Dennis Neizvestnykh profitierte in der gleichen Altersklasse (15 Jahre oder jünger) als Achter von der Nachrücker-Regelung.

In zehn Vierergruppen wurde am 14.11.15 in Oesede der Bezirksmeister Weser-Ems gesucht und vermutlich auch gefunden. Die Gruppenköpfe waren mit den vermeintlich besten Spielern gesetzt, die restlichen Besten der Besten aus den Kreisen wurden zugelost. Lukas (1424 TTR-Punkte) bekam es in seiner Gruppe mit Spielern aus der Niedersachsenliga (T. Bohnen/1568) sowie Bezirksklasse Ost (P. Bausen/1302) und West (J.-H. Ostwold/1167) zu tun und wurde in zwei Spielen seiner Favoritenrolle aufgrund der TTR-Werte gerecht. Als Gruppenzweiter war er somit für die folgende K.o.-Runde qualifiziert. Dennis (1277) hatte etwas weniger Losglück und traf auf Spieler, die teilweise schon im Herrenbereich (T. Hellmann/1538) bzw. in der Bezirksliga Nord (T. Grimm/1538) und Bezirksklasse Ost (N. Willemsen/1046) gemeldet waren. Mit nur einem Sieg und zwei knappen Niederlagen war die Gruppenphase leider Anfang und Ende der BM.

Es folgte die „belanglose Doppelkonkurrenz“, die nur der Spielpraxis dienen soll. D.h. keine Relevanz für weiterführende Turniere, doch mit unterschiedlichen Doppelpartnern (Lukas/H. Kashung Shimrah; Dennis/H. Engel) war auch hier der Lerneffekt maximal.

In der Runde der letzten 32 wartete dann mit A. Rüsing (1445) ein Spieler aus der Bezirksliga Nord auf unseren Youngster Lukas (Baujahr 2002, Dennis 2001), der mit seinem Verein Hundsmühler TV auch schon Niedersachsenliga



Vierter Platz bei den KM Schüler. Bei den BM in der Gruppe Endstation - Lukas

-Luft schnuppern durfte. In drei sehr ausgeglichenen Sätzen machte sich dieser Umstand unmittelbar bemerkbar, denn mit etwas mehr Cleverness/Routine wäre auf diesem Niveau mehr drin gewesen. Spielerisch waren beide auf Augenhöhe! Somit war dann nach ca. sieben Stunden Tischtennis die Veranstaltung für uns vorbei, doch eine weitere Trainingseinheit der Jungs in eigener Halle beim Spiel der 1. Herren sollte noch folgen...

Noch eine kurze Erklärung für alle Nicht-TT-Spieler!

Die oben aufgeführten Zahlen (1424/1227...) sind die sogenannten TTR-Werte der jeweiligen Spieler. Diese sollen aufgrund der Spielergebnisse in Meisterschaft und bei Turnieren nach einer mathematischen Formel die Spielstärke der Spieler abbilden. Zum Vergleich: Der aktuell beste Spieler unseres Vereins (Simon Wächter) hat einen Wert von 1914, der beste Spieler Deutschlands (Timo Boll) 2667.

Thomas Schmitz

BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN

1. Herren

	Hinrunde	davon
Schütz	12: 6	
Wächter, S.	16: 2	
Kuhnert, A.	15: 2	
Clausing	6:10	
Beckmann	11: 5	
Kuschel	2:11	
Wächter/Kuhn.	11: 2	
Schütz/Beckm.	1: 6	
Clausing/Kusch.	3: 4	
andere Doppel	2: 2	

2. Herren

	Hinrunde	davon
Hawighorst, H.	9: 9	
Wächter, W.	9: 9	
Hahn	6: 7	0: 1 o.
Kuhlmann	6:11	0: 2 o.
Bensmann	7: 6	3: 2 m.
Schlüter	7: 5	1: 2 m.
Stahmeyer, W.	6: 4	
Hawigh./Schlü.	8: 2	
Kuhl./Stahm.	6: 4	
Wächter/Hahn	5: 3	
andere Doppel	3: 1	

3. Herren

	Hinrunde	davon
Schmitz, Th.	13: 3	
Tost	3: 8	
Helmich	7: 3	2: 1 o.
Hinternesch	4: 6	
Ali, B.	12: 1	7: 0 m.
Stahm. A.	5: 1	1: 1 m.
Siepelmeier	1: 0	
Schalimov	0: 2	1: 1 m.
Ali/Tost	4: 3	
Helm./Hintern.	3: 1	
Schmitz/Stahm.	1: 1	
andere Doppel	7: 6	

4. Herren

	Hinrunde	davon
Keitemeier	2: 4	
Kuschel, M.	6: 1	
Ahring	8: 6	6: 6 o.
Lunden	5: 7	2: 4 o.
Kiehling	5: 7	4: 7 m.
Schilder	8: 4	8: 4 m.
Schmidt	8: 5	1: 1 m.
Pham	10: 1	
Ali, A.	1: 2	
Lunden/Pham	6: 1	
Ahring/Schmidt	7: 3	
Kiehl./Schilder	3: 1	
andere Doppel	7: 2	

5. Herren

	Hinrunde	davon
Menkhaus	10: 2	
Pfeiffer, M.	5: 6	
Pfeiffer, S.	10: 1	
Leimbrink	4: 7	
Gläser, M.	4: 3	
Pieper	5: 2	
Menkh./Pfeif., M	7: 0	
Leimb./Pfeif., S.	1: 5	
Gläser/Pieper	1: 4	
andere Doppel	1: 0	

6. Herren

	Hinrunde	davon
Niehenke	3:13	
Hawighorst, J.	1:11	
Freund	4: 3	0: 2 o.
Passmann	2:14	0: 8 o.
Heckert	2: 5	
Brockmann	2: 5	
Saremba, B.	1: 2	
Nieh./Passm.	5: 3	
Heckert/Brock.	0: 3	
Hawigh./Freund	2: 1	
andere Doppel	2: 9	

Damen

	Hinrunde	davon
Werner	4:14	2: 2 u.
Wächter	12: 9	3: 0 u.
Lange-Wichm.	5:13	0: 7 o.
Hinternesch	4:13	0: 3 o.
Kuschel	4: 9	0: 2 o.
Werner/Lange	2: 4	
Wächter/Hint.	4: 2	
andere Doppel	4: 2	

1. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Kuschel, M.	11: 4	5: 0 u.
Lübker	0: 9	0: 1 u.
Schmitz, J.	5: 7	1: 4 o.
Koch	10: 3	1: 2 o.
Kuschel/Koch	4: 1	
Lübker/Schmitz	1: 2	
andere Doppel	2: 1	

2. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Tudyka	12: 6	3: 1 u.
Greve	11: 8	3: 2 u.
Plümer, L.	9: 7	3: 4 o.
Saremba	5: 7	0: 3 o.
Neizvestnykh	14: 2	3: 0 o.
Greve/Neizv.	6: 0	
Plümer/Sarem.	2: 2	
andere Doppel	4: 2	

3. männl. Jugend

	Hinrunde	davon
Gläser, J.	0:10	
Kottenhoff	4: 9	
Eschkötter	2:10	0: 7 o.
Schomborg	6: 4	
Auf d. Kampe, M.	0: 6	
A.d.Kampe/Esch.	0: 6	
Gläser/Schomb.	0: 4	
andere Doppel	1: 6	

Männliche Schüler

	Hinrunde	davon
Auf d. Kampe, O.	9: 3	
Plümer, S.	8: 3	
Fänger	3: 8	
Mossmann	2: 7	
A.d.K./Mossm.	3: 2	
Plümer/Fänger	2: 4	
andere Doppel	2: 4	



Immobilie zu verkaufen?

Stefan Klenke ist Ihr Partner in Bramsche und Umgebung



Mein oberstes Ziel ist es, Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis so schnell wie möglich zu verkaufen. Vorab gebe ich Ihnen gerne eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihres Objekts. Gern dürfen Sie mich empfehlen, wenn bei Ihnen aktuell kein Immobilienverkauf ansteht. Vielleicht kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte? Wir stehen als Kenner des regionalen Markts effektiv zur Seite. Wenn es tatsächlich zu einer Vermittlung kommt, bekommen Sie 250 EUR*. Was Sie Ihrem Bekannten, der seine Immobilie verkaufen möchte, vorab schon versprechen können: Er bekommt ebenfalls von mir eine kostenlose Marktwerteinschätzung seines Objekts.

* Die Provision erhalten Sie für alle Tipps, die in unseren Bestand aufgenommen wurden und durch einen notariellen Kaufvertrag verkauft wurden.

Postbank Immobilien GmbH, Am Markt 29, 49565 Bramsche
 Stefan Klenke, Telefon 05461 703820
stefan.klenke@postbank.de, <https://immobilien.postbank.de/bramsche>



Seniorenbezirksmeisterschaften

Nachdem Dieter Clausing im letzten Jahr als einziger Concorde den SVC bei den BZEM vertreten hatte, fanden sich in diesem Jahr zwei weitere Mitstreiter, um sich für die Landesmeisterschaften zu qualifizieren, Hubert HAWIGHORST und Berthold SCHLÜTER.

So. 15.11., Herbstwetter – Regen, um 8:00 Uhr nach Molbergen. Kleine, aber sehr feine Starterfelder: bei Dieter (50er Klasse) 25 Starter mit durchschnittlichem TTR-Wert von 1598, bei Berthold (60er) 8 Starter/1608, bei Hubert (65er) 12 Starter/1474. Wir haben uns kräftig gewehrt.

Am Ende standen zwei Vizetitel (Hubert und Berthold) im Einzel und zwei Vizetitel (Hubert/Berthold und Dieter mit Frank Black) im Doppel auf dem Zettel. Vier Urkunden führen mit drei sehr kaputten Teilnehmern nach Hause. Um 18.40 Uhr war der Tag zu Ende. Regnete immer noch. Ich denke, wir haben uns alle teuer verkauft und den SVC Belm Powe so gut wie möglich vertreten.

Dem interessierten Leser sei click-[tt](#) empfohlen: Turnierkalender des TTVN...

Berthold Schlüter



Letzte Besprechung vor dem Start. Am Ende zwei Vizetitel im Einzel und im Doppel für Berthold und Hubert



SEHWERK

Torsten Stölking

Brillen & Kontaktlinsen

Mindener Straße 338
 49086 Osnabrück
 Tel.: 0541/99896499
 Fax: 0541/99896498
 www.seh-werk.de
 eMail: info@seh-werk.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00-13:00 Uhr & 14:00-18:00 Uhr | Sa. 9:00-13:00 Uhr



THERAPIEZENTRUM BELM

- Krankengymnastik
- Massagen / Fango
- Lymphdrainage

Ingo Redzich · Marktring 4
 Telefon 0 54 06 / 71 42
 E-Mail ingo@redzich.de
 www.therapiezentrum-belm.de

FRITZ HELMICH

TISCHLERMEISTER

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Lindenstraße 42 - 49191 Belm

Telefon (054 06) 3143/4775 FAX (054 06) 46 27

www.Fritz-Helmich.de

Beerdigungsinstitut

Erledigung sämtlicher Formalitäten

TT-Abteilung SVC Belm-Powe im Internet:

www.svc-belm-powe.de

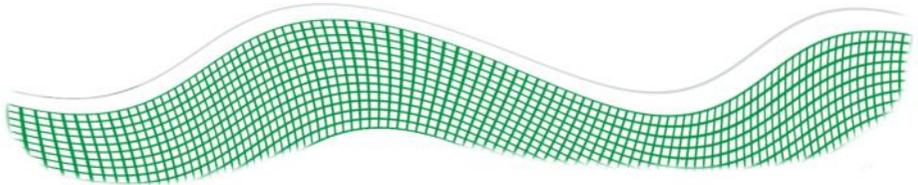
Die Inserenten der Abteilungszeitung "Topspin" unterstützen durch ihre Anzeigen die Tischtennisabteilung; wir bitten unsere Mitglieder, dieses bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.





Herzlichen Glückwunsch
zur **Hochzeit** an

Maren und Ralph Tepe
am **11.12.2015**



Wichtige Termine

- 09./10.01.** *Kreispokalendrunde mit 1. Herren u. 1. Jugend*
12./13.03. *Landesmeisterschaften Senioren in Dinklage*
23.04. *Annahmeschluss für Topspin Mai 2016*
07./08.05. *Relegationsspiele für alle Staffeln*

**Die TT-Abteilung
bedankt sich
bei allen Sponsoren,
Betreuern, Spielern
und Freunden
für die großartige
Unterstützung und Mithilfe
in der Saison
2015/2016.**

TOPSPIN

erscheint 3-mal jährlich.
Auflage: 250 Stück

**Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:**

Udo Schäffold
Wilhelm Stahmeyer

Titellayout:

Wilfried Wächter

Anzeigenleiter:

Alfons Stahmeyer

Bei Anregungen, Anzeigen, Beiträgen,
Bildmaterial und Tips bitte wenden an:

Udo Schäffold 0541/5806953

Email: old.chef@kabelmail.de

Wilhelm Stahmeyer 05406/3489

Email: wilsta@kabelmail.de

Alfons Stahmeyer 05406/3136

Email: vertrieb@firmastahmeyer.de

Homepage im Internet:

www.svc-belm-powe.de

Achtung!

Topspin Nr. 59

Topspin Nr. 59 soll im Mai 2016 erscheinen. Dazu benötigen wir eure Beiträge rechtzeitig bis Mitte April.

Annahmeschluss 23.04.2016

Nach den Relegationsspielen restliche Berichte, Fotos und Termine umgehend an die Redaktion.

SV Concordia Belm-Powe - Tischtennisabteilung

Abteilungsleiter

Wilhelm Stahmeyer
Gustav-Meyer-Weg 2
49191 Belm
05406 / 3489

stellv. Abteilungsleiter

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Jugendwart

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Betreuer

1. männl. Jugend

Thomas Schmitz
05406 / 2832

Betreuer

2. männl. Jugend

Schalimov, Slawa
015254359297

Betreuer

3. männl. Jugend

Rieklef Kiehling
01728565181

Betreuer

männl. Schüler

Christian Ahring
05406 / 5330



Anfängertraining

Thomas Kuschel
05406 / 899412

Sechs Herrenmannschaften von der Bezirksoberliga bis zur 3. Kreisklasse,
ein Damenteam in der Bezirksoberliga,
drei männl. Jugend- und eine männl. Schülermannschaft.

Trainingszeiten

Sporthalle Heideweg:

Schüler und Jugend

Di. und Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

Damen und Herren:

Di. und Fr. 19.30 - 21.30 Uhr

Sporthalle Grundschule Powe

Anfänger:

Mo. 17.30 - 19.00 Uhr

Fr. 16.30 - 18.00 Uhr



Ein guter
Schluck
Regionalität
aus dem

OSNABRÜCKER



Avanus
NATÜRLICHES
MINERALWASSER
MIT
KOHLENSÄURE
VERSETZT

Avanus
NATÜRLICHES
MINERALWASSER
Natural Mineral Water

Enthalte (auf 1 l bei 20 °C)	Avanus	mg/l
Calcium (Ca ²⁺)	100	100
Magnesium (Mg ²⁺)	10	10
Natrium (Na ⁺)	1	1
Kalium (K ⁺)	1	1
Sulfat (SO ₄ ²⁻)	1	1
Chlorid (Cl ⁻)	1	1
Carbonat (CO ₃ ²⁻)	1	1

0,7 l
mit Kohlensäure versetzt
Für natriumarme Ernährung geeignet
Avanus-Mineralbrunnen GmbH
49191 Belm

Avanus Mineralbrunnen GmbH
Power Weg 45 • 49191 Belm
Tel.: (0 54 06) 44 43
Fax: (0 54 06) 96 59

www.avanus.de